



Qualitätssicherung in der Automobilbranche

(1) Warenempfänger DaimlerChrysler AG 76437 Rastatt	(2) Abladestelle - Lagerort - Verwendungsschlüssel 535S		
(3) Lieferschein-Nr. (N) 119773 	(4) Lieferantenschrift (Kurzname, Werk, PLZ, Ort) Hebu, 72186 Empfingen		
(8) Sach-Nr. Kunde (P) A1696801148 	(5) Gewicht netto 10	(6) Gewicht brutto 10	(7) Anzahl Packstücke 1
(9) Füllmenge (Q) 4 	(10) Bezeichnung L. AUTOTEILE "SPECIAL"	(11) Sach-Nr. Lieferant 	(13) Datum 18.09.07
(12) Lieferanten-Nr. (V) 10236735 	(16) Chargen-Nr. (M) 18.09.07	(17) Warenanhänger VDA - Version	
(15) Packstück-Nr. (B) 148437 Hebu, 72186 Empfingen			



Plausibilitätsprüfung von Produkt- und VDA-Etiketten mit mobilen Datenerfassungsgeräten

- Abgleich von Produkt- und Versandetikett
- Keine Falschlieferungen
- Reduzierung der Qualitätskosten

Abgleich von Produkt- und Versandetikett mittels Barcode-Überprüfung der Kennzeichnungen mit mobilen Datenerfassungsgeräten

Firmenprofil



Seit der Firmengründung im Jahre 1964 produziert hebu Passform-Auto-teppiche der Spitzenklasse und zählt heute zu den Weltmarktführern. Die technischen Ausstattungen – sowohl im

Produktions- als auch im indirekten Bereich – werden ständig den neuesten Anforderungen angepasst. Überwacht von einem ausgefeilten Qualitätsmanagementsystem beliefert hebu Hersteller wie Daimler, Porsche, Toyota, Honda u. a. sowie die Autohäuser der genannten Hersteller.

Das Problem

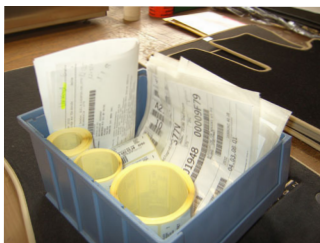
In der Automobil- und Automobilzulieferindustrie wird ein einheitliches Transportetikett verwendet, das VDA-Label gemäß der Empfehlung 4902. Das Etikett ist in verschiedene Bereiche mit festgelegter Nutzung unterteilt. Als Barcode wird einheitlich der Code 39 verwendet. Innerhalb dieser Bereiche gibt es variable Belegoptionen. Die im Klartext enthaltenen Informationen entsprechen nicht immer dem Inhalt des Barcodes. Die Barcodes auf Warenbegleitscheinen, Produktetiketten oder anderen VDA-Labeln unterscheiden sich von den Barcodes auf dem Transportetikett an den Automobilhersteller. Ein direkter, automatisierter Vergleich über den Barcode ist nicht möglich. Es kommt zu Fehllieferungen, die für den Automobilzulieferer sehr teuer sind.

Die Lösung

Gesucht wurde nach einer einfachen Lösung. Wir bereinigen die Unterschiede an den Codes und ermöglichen damit einen unkomplizierten Abgleich mit den Produktcodes des Zulieferers. Zum Einsatz kommt ein mobiles Datenerfassungsgerät in der Größe einer TV-Fernbedienung. Das Gerät prüft automatisch die Inhalte der Codes. Bei Übereinstimmung wird ein Signal ausgegeben. Bei Nichtübereinstimmung „meckert“ der Scanner. Das falsche Produkt wird ausgesondert und das Gerät kann per Knopfdruck weiter testen.



Der Ablauf



Der Mitarbeiter an der Verpackungsmaschine bekommt in einer Kiste alle notwendigen Dokumente: den Versandauftrag, die Produktetiketten und die Versandetiketten (VDA-Label). Er überprüft, ob die Barcodes übereinstimmen.

Anschließend wird die zu verpackende Ware angeliefert. Der Mitarbeiter überprüft den Barcode auf dem Warenbegleitschein mit den Barcodes seiner Kiste. Bei Übereinstimmung wird die Ware jetzt verpackt und in die bereitgestellten Transportbehälter gelegt. Zum Abschluss erfolgt eine nochmalige Kontrolle der Produktetiketten mit den Versandetiketten. Erst bei Übereinstimmung erfolgt die Auslieferung.



Der Nutzen

Da die Firma hebu Autocomfort an die Hersteller „Just in Time“ liefert, ist eine 100%ige Übereinstimmung der bestellten mit der gelieferten Ware notwendig. Die Ware wird direkt an das Band geliefert. Jede Fehllieferung hätte Produktionsausfälle und hohe Rückforderungen zur Folge.



Durch den Einsatz der beschriebenen Lösung kommt es zu keinen Fehllieferungen mehr. Die Investition hat sich bereits mit der ersten Lieferung amortisiert. Der Geräteaufwand ist bewusst einfach gehalten, die

Bedienung des Gerätes ist leicht. Durch die Verwendung eines mobilen Gerätes kommt es zu keinen Beeinträchtigungen der Bewegungsfreiheit durch störende Kabel. Die Qualitätskosten werden reduziert. Eine Rückverfolgung und eine einfache Nachweisführung ist möglich.

Die Software ist erweiterungsfähig. Es können zum Beispiel Module für Speicherung, Ansicht und Weiterverarbeitung von Vergleichsergebnisse, für die Speicherung der Menge und die Einpflege in das Warenwirtschaftssystem oder die Weitergabe der Menge der fehlerhaften Teile erstellt werden



Qualitätssicherung in der Automobilbranche

Über Barcodat

Die BARCODAT GmbH ist seit 1986 auf den Vertrieb, Beratung und Entwicklung von automatischen Datenerfassungssystemen spezialisiert. Unser 22 Mitarbeiter zählendes Team berät Sie bei der Organisation von Abläufen aller Art. Herstellerunabhängig bieten wir nicht nur exzellente Geräte und Dienstleistungen an, sondern auch das nötige Wissen für OEM's. Fachkompetenz und Zuverlässigkeit sowie ein ausgezeichneter Service sind bei uns selbstverständlich.

Wir bieten Komplettlösungen mit Scannern, Etiketten, Transpondern, Etikettendruckern/-kodierern und MDE-Geräten, einschließlich der notwendigen fachlichen Beratung. In Dornstetten, gelegen am Rande des nördlichen Schwarzwaldes, ist der Firmensitz des Unternehmens.

BARCODAT ist Mitglied im Fachverband unserer Auto ID-Branche, AIM Deutschland, der Bundesvereinigung Logistik (BVL), des Wirtschaftsverbandes Industrieller Unternehmen Baden e.V. (WVIB) und des Verbandes IT-Mittelstand e.V. (VDEB).



Barcodat GmbH

Robert-Bosch-Straße 13
D-72280 Dornstetten

Tel. +49 74 43 / 96 01-0

Fax +49 74 43 / 39 99

vertrieb@barcodat.de

www.barcodat.de

Geschäftsführer: Wolfgang Wagner, Günther Stahl

Niederlassungen

Pfaffenhofen bei München
BARCODAT Nord in Edewecht
bei Oldenburg

Amtsgericht Stuttgart

HRB 440305

BARCODAT
Daten automatisch erfassen